Veranstalter dieser Reise:

Hauser Exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9
81241 München
(0) 89 2350060
(0) 89 23500699
info@hauser-exkursionen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

SÜDAMERIKA: KOLUMBIEN

KOLUMBIEN - ANDENPISTEN UND KARIBIK FEELING

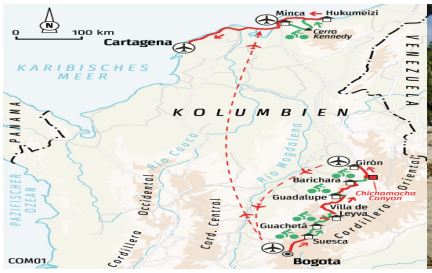
- Mittelschwere Biketour auf Pisten und Asphalt, Technik 2, Kondition 3
- Das kolumbianische Kaleidoskop aus kolonialem Charme und Lebenslust geniessen
- Malerische weiße Andendörfer: Villa de Leyva, Guadalupe und Barichara besuchen
- San Gil und Chicamocha Canyon - die Hotspots für Mountainbiker erfahren
- Tropischer Regenwald, Kaffe-Fincas und rhytmische Musik - mit allen Sinnen erleben
- An traumhaften Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark entspannen
- Cartagena (UNESCO), eine der schönsten Kolonialstädte Südamerikas, erkunden
- Auf der Finca El Dorado einen einheimischen Baum pflanzen

Weit schweift der Blick über grüne Andenlandschaften mit dichter Vegetation und tiefen Schluchten. Wüstenartige Hochtäler wechseln mit üppigem Urwald ab und inmitten von Kaffeeplantagen spüren Sie in den Dörfern die unglaubliche Lebensfreude der Kolumbianer. In den weißgetünchten kolonialen Dörfern und Städten mit ihrem charmanten Flair scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Bike-Erlebnis pur gibt es im Chicamocha Canyon auf herrlichen Mountainbike-Trails und tollen Downhills. Sie relaxen an feinsandigen Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark, umrahmt vom tropischen Regenwald und besuchen zum Abschluss die zauberhafte, farbenfrohe Kolonialstadt Cartagena, eine der schönsten Städte Südamerikas. Lassen Sie sich auf dieser einzigartigen Biketour von der Liebenswürdigkeit der Menschen, der Musik und der landschaftlichen Vielfalt Kolumbiens anstecken!

Jubiläumsreise zum Sonderpreis: 10.-24.02.2024

Kondition & Fahrtechnik An den elf Fahrradtagen werden insgesamt 540 km zurückgelegt und in etwa 13200 Höhenmeter bewältigt. Das entspricht im täglichen Durchschnitt 50 km und 1200 Hm. Die Temperaturen werden massgeblich von der Höhenlage bestimmt und variieren recht stark. An den ersten Tagen im Departamento von Cundinamarca (Bogotá, Suesca, Guachetá) auf ca. 2600 - 2800 m. über dem Meerespiegel liegt die erwartete Temperatur bei ca. 14-20 Grad, später in Santander (Oiba, Guadalupe, San Gil und Chicamocha Cañon) ist es recht warm bei 22-35 Grad. Im Norden Kolumbiens, an der Karibikküste ist es tropisch warm (27- 35 Grad) und es herrscht eine hohe Luftfeuchtigkeit. Die Biketour führt über fahrtechnisch einfach bis mittelschwer zu bewältigende Feldwege, seltener auch auf asphaltierten Strassen und erfordert eine gute Ausdauer und Kondition. Tourencharakter & Streckenverlauf Kondition 3-4, Fahrtechnik 1-2 Die Route führt vor allem durch schöne Feldwege mit Schotterpisten oder einfachen, kleinen

Landstrassen, die vereinzelt von einheimischen Bauern auf Pferden und gelegentlich von PKWs genutzt werden. Bei Regen bzw. nassen Böden werden die Fahrverhältnisse auf den Schotterpisten entsprechend anspruchsvoller. Die gesamt Schwierigkeit liegt weniger im Fahrtechnischen-Anspruch, sondern bei teilweise längeren Ettappen und Anstiegen auf hoher Höhenlage. Begleitfahrzeug Ein Begleitfahrzeug ist auf der Tour bis auf ganz wenige Ausnahmen immer dabei Leihbikes vor Ort: Leihbike inkl. Helm: USD 275,- (zahlbar vor Ort) 29 Zoll MTB, Marke Orbea Alma, Grössen S / M / L / XL. Bei Buchung bitte Körpergröße und gewünschte Bikegröße angeben sowie, ob Klickpedale gewünscht werden



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Bogotá – Willkommen in Kolumbien!

Bienvenidos a Colombia – Willkommen in Kolumbien! Am Flughafen der 8,5-Millionen-Metropole Bogotá werden wir von unserer Reiseleitung empfangen und zu unserem Hotel in die Altstadt gebracht. Es wird ein Gruppentransfer zur Verfügung gestellt. Sollte Ihre Ankunft nicht mit dem Gruppentransfer übereinstimmen, gibt es die Möglichkeit, gegen Aufpreis einen individuellen Transfer zu buchen. Kolumbiens Hauptstadt liegt auf 2.600 m Höhe und erstreckt sich von Nord nach Süd entlang der Andenkette. Viel Verkehr zu fast jeder Uhrzeit ist typisch für das Stadtbild: mehrspurige Avenidas, farbenfrohe, röhrende Busse, eilige Fußgänger und Hupkonzerte empfangen uns. Das studentisch geprägte Altstadtviertel mit seinen steilen Gassen und vielen kleinen Lokalen lädt abends noch zu einem kleinen Bummel ein.
Bei einem gemeinsamen Abendessen gehen wir das Programm unserer Tour Tag für Tag nochmals durch.

Fahrzeug: 15 km / ca. 30 Min.

Unterkunft: Hotel Casa de la Vega in Bogotá | Verpflegung: A

2. Reisetag: Bogota, Citytour und Fahrt nach Suesca

Nach einem ausgiebigen Frühstück beginnen wir den Tag langsam und ohne Stress, um uns problemlos an die dünne Luft auf dieser Höhe zu gewöhnen. Bogota mit vielen öffentlichen Plätzen, Parkanlagen und modernen Alleen hat sich zu einer der bedeutendsten Städte des Kontinents entwickelt. Wir erkunden die Altstadt per Mountainbike und lernen unterwegs mit Bike und Fahrzeug die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt kennen: Die koloniale Altstadt, den riesigen Hauptplatz Plaza Bolivar mit den umliegenden Regierungsgebäuden, einige schöne Kirchen und das berühmte Goldmuseum. Schon beim Betreten des Museum spürt man den Zauber des Ortes. Hier sind ungefähr 34.000 Exponate aus Gold zu bestaunen, die aus verschiedenen Kulturen stammen. Mit viel Liebe und Kreativität wurde dieses Museum gestaltet und schon nach kurzer Zeit fühlt man sich in die präkolumbianische Zeit versetzt. Danach geht es zur Talstation des Monserrate Berges und mit der Seilbahn auf 3.150 m. Hier haben wir einen tollen Rundblick über die ganze Stadt. Mittagessen bei einer einheimischen Familie im Zentrum Bogotas mit dem Besuch des kleinen familieneigenen Museums. Es gibt die Spezialität Bogotas, den sogenannten Ajiaco, einen Kartoffeleintopf mit Zutaten aus der Region.
Am Nachmittag verlassen wir das quirlige Bogota und fahren im Fahrzeug Richtung Berge. Kaum liegt die Stadt hinter uns, prägen Hügel, Felder, Kühe und Schafe das Bild. Am frühen Abend erreichen wir unser Tagesziel Suesca, ein kleines Städtchen inmitten der Andenlandschaft, welches viele Wanderer, Kletterer und Liebhaber des Abenteuertourismus aus der Hauptstadt als beliebtes Ausflugsziel nutzen.
Abends schlendern wir gemeinsam durch das nette Dorf.

Bike - Etappe: 25 km / ca. 4 Stunden
Fahrzeug: 75 km / ca. 2 Stunden

Aufstieg: 100 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Hotel Casona Quesada in Suesca | Verpflegung: F, M, A

3. Reisetag: Suesca – Lenguazaque – Guacheta

Die Räder stehen bereit. Nach dem Frühstück biken wir auf einer Andenpiste auf 2.600 Meter zunächst über einen anspruchsvollen Anstieg bis zur Laguna de Suesca, wo wir kurz Rast machen und den herrlichen Ausblick genießen. Dann folgt ein weiterer kurzen Aufstieg, gefolgt von einer Bergabpassage bis nach Cucunuba, einem schönen Kolonialdorf, das bekannt ist für die Herstellung von Ponchos. Wir haben Gelegenheit, hinter die Kulissen einer kleinen Spinnerei zu sehen. Nach dem Mittagessen folgt der zweite Teil unserer heutigen Etappe über Lenguazaque bis nach Guacheta, das auf einer Höhe von 2.600 m liegt. Wir übernachten in einem einfachen Dorfhotel.

Bike -Etappe: 50 km / ca. 6 Stunden

Aufstieg: 1300 m | Abstieg: 1200 m | Unterkunft: Hotel Familiar El Viaiero in Guacheta | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Guacheta – Raquira – Villa de Leyva

Unsere heutige Bikeetappe führt über eine Schotterpiste: dabei überwältigen wir zunächst einen anspruchsvollen Anstieg, und dann geht es fordernd weiter bei einer längeren technischen Abfahrt bis ins Dorf Raquira. Der Ort ist bekannt für seine Handwerker, die Töpferwaren und Körbe herstellen. Im Fahrzeug geht es anschließend weiter in das bezaubernde 10.000 Einwohner-Städtchen Villa de Leyva (2.140 m) mit seinem kolonialen Flair. Ein Ort, den man sich nicht entgehen lassen darf. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein, verträumte Innenhöfe der weiß gekalkten Häuser, der riesige Hauptplatz Plaza Mayor, der noch das ursprüngliche Pflaster besitzt, versetzen uns zurück in das 16.Jahrhundert. Unseren Abend genießen wir in Freizeit, lassen uns von der vorherrschenden friedlichen und entspannten Atmosphäre anstecken.

Bike - Etappe: 45 km / ca. 5 Stunden

Aufstieg: 1100 m | Abstieg: 1400 m | Unterkunft: Hospederia La Roca in Villa de Leyva | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Villa de Leyva und Umgebung

Während einer halbtägigen Biketour (ca. 30 km) durch die landschaftlich reizvolle Umgebung von Villa de Leyva entdecken Sie das verrückte Terrakotta Haus, die archäologische Ausgrabungsstätte „Infiernito", das ehemalige Kloster Ecce Homo und das kleine Städtchen Sutamarchan, wo wir zu Mittag essen und unsere Fahrradtour endet. Anschließend Transfer zu einem Weingut (optionaler Besuch ca. € 8.-) und es gibt auch die Möglichkeit ein über 150 Mio. Jahre altes Dinosaurierskelett, das in der nahen Umgebung Villa de Leyvas gefunden wurde, zu besichtigen. Der Rest des Nachmittages steht zur freien Verfügung.

Bike - Etappe: ca. 30 km / ca. 4 Stunden

Aufstieg: 480 m | Abstieg: 460 m | Unterkunft: Hospederia La Roca in Villa de Leyva | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Villa de Leyva - Guadalupe

Unsere heutige Tagesetappe führt uns zunächst nach Arcabuco (23 km), hierbei überwinden wir einige Steigungen. Von hier aus sind es nur ca. 2 Stunden mit dem Fahrzeug nach Oiba in Santander. Beim zweiten Teil der Tagesettape geht es von Oiba bis nach Guadalupe (23 km), welches in wärmerem Klima auf ca. 1.400 m Höhe wunderschön inmitten der Andenlanschaft in der Nähe des Rio Suarez liegt. Wir übernachten im Dorfhotel

Bike - Etappe: 46 km / ca. 4,5 Stunden

Fahrzeug: 100 km / ca. 2 - 2,5 Stunden

Aufstieg: 1200 m | Abstieg: 1050 m | Unterkunft: Hotel Remanso Colonial in Guadalupe | Verpflegung: F, M, A

7. Reisetag: Guadalupe - Las Gachas

Auf dem Fahrrad erkunden wir am Vormittag die tolle Umgebung auf einem Rundweg. Besonders schön sind hier die natürlichen Wasserbecken von verschiedenen Flüssen, wo wir auch Gelegenheit zu einer Abkühlung bekommen. Das Wasser glitzert in roten Farben und hat kreisrunde Krater in den Fels geschnitten, die als natürliche Jacuzzis genutzt werden können . Am Nachmittag bildet ein traditionelles Tejo Spiel den Abschluss des Tages. Ein kolumbianisches Wurfspiel, wir versuchen unser Glück! Wir übernachten nochmals in unserem Dorfhotel in Guadalupe.

Bike - Etappe: 24 km / ca. 2-3 Stunden

Aufstieg: 860 m | Abstieg: 840 m | Unterkunft: Hotel Remanso Colonial in Guadalupe | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Guadalupe - Barichara

Weiter geht es Richtung Westen auf Andenpisten zum Ort Contratación und über einen weiteren Bergpass bis nach Chima. Dann steigen wir auf das Fahrzeug um, das uns über Socorro und San Gil bis in das wunderschöne Dorf Barichara (ca 1.300 Meter) bringt. Unser Mittagessen nehmen wir heute in Form eines Picknicks ein. Teile der Strecke werden mit dem Begleitfahrzeug bzw. auch mit einem 4x4 Jeep zurückgelegt. Am Abend haben wir Zeit, das angenehme Flair und Klima von Barichara zu genießen.

Bike - Etappe: 32 km / ca. 4 Stunden

Fahrzeug: 70 km / ca.5 Stunden

Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 1400 m | Unterkunft: Hotel Mision Santa Barbara in Barichara | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Barichara - Giron

Nach dem Frühstück machen wir einen gemeinsamen Rundgang durch Barichara. Danach fahren wir mit unseren Bikes zunächst nach Villa Nueva und kommen vorbei an verschiedenen Gemüse- und Obstplantagen. Danach führt uns unsere Bikeetappe entlang und hinunter in den Chichamocha Canyon. Am Nachmittag geht es mit dem Fahrzeug weiter bis nach Giron (ca. 770 Meter). Am Abend können wir bei einem kleinen Rundgang die koloniale Altstadt aus dem 17 Jahrhundert erkunden.

Bike - Etappe: 40 km / ca. 4 Stunden

Fahrzeug: 100 km / ca. 3 Stunden

Aufstieg: 730 m | Abstieg: 730 m | Unterkunft: Hotel Boutique Macaregua in Giron | Verpflegung: F, M, A

10. Reisetag: Giron - Bucaramanga - Bogota - Santa Marta - Minca

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Bucaramanga und Flug über Bogota nach Santa Marta, direkt an der Karibikküste gelegen. Santa Marta ist die älteste Stadt Kolumbiens. Nach unserer Ankunft erfolgt der Transfer nach Minca (650 Meter), einem kleinen Dorf am Fusse der Sierra Nevada de Santa Marta. Diese Gebirgskette gehört zum nördlichsten Teil der Zentralkordilleren Südamerikas. Ihre und damit Kolumbiens höchste Gipfel sind mit jeweils 5.775 Metern der Pico Cristóbal Colón und der Pico Simón Bolívar. Die Gipfel liegen nur 45 km von der Karibikküste entfernt. Die Bergkette gilt damit als höchstes Küstengebirge der Welt. Am Nachmittag unternehmen wir einen ersten Rundgang durch das Dorf.

Fahrzeug: 45 km / ca. 1,5 Stunden

Unterkunft: Hotel Ecohabs Minca in Minca | Verpflegung: F, M, A

11. Reisetag: Minca - El Dorado

Minca liegt auf 650 Metern Höhe, es ist hier ein wenig frischer als direkt an der Küste. Wir steigen von hier aus wieder auf unsere Bikes, und fahren bis zur Kaffeefinca La Victoria, dabei bewältigen wir ca. 300 Höhenmeter. Die Natur ist vom tropischen Regenwald der Region geprägt und beherbergt eine Vielzahl exotischer Vogelarten. Viele davon sind endemisch. Nach der Besichtigung der Kaffeefinca, geht es weiter bis zum Naturreservat El Dorado, das auf 1.900 m. Höhe liegt. Teile der Strecke werden mit dem Begleitfahrzeug zurückgelegt je nach Kondition.Das abseits der touristischen Ströme gelegene Naturreservat bietet einen schönen Ausblick. Aus der Ferne kann die Hafenstadt Santa Marta gesehen werden. Auf der Finca El Dorado erfahren wir mehr über die lokale Flora und Fauna und jeder Besucher darf einen einheimischen Baum pflanzen.

Bike - Etappe: 20 km / ca. 5 Stunden
Fahrzeug: 20 km / ca. 1 Stunde

Aufstieg: 1450 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Finca El Dorado in Sierra Nevada | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: El Dorado – Nähe Tayrona Nationalpark

Morgens genießen wir den tollen Ausblick vom Naturreservat. Auf der einen Seite der tropische Regenwald, der sich über die hügelige Landschaft erstreckt, auf der anderen Seite die Küste von Santa Marta. Unsere heutige Tagesetappe führt uns zunächst über einen Anstieg bis auf 2.900 Meter, den Cerro Kennedy. Anschließend fahren wir mit unseren Bikes die Berge der Sierra Nevada hinunter bis fast auf Meeresniveau. Von dort geht es weiter mit dem Fahrzeug entlang der Küste bis in die Nähe des Tayrona Nationalparks, wo wir abends in unserem Strandhotel einchecken.

Bike - Etappe: 50 km / ca. 6 Stunden
Fahrzeug: 50 km / ca. 1,5 Stunden

Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 2800 m | Unterkunft: Hotel Hukumeizi in der Nähe des Nationalparks in Tayrona Nationalpark | Verpflegung: F, M, A

13. Reisetag: Nähe Tayrona Nationalpark – Cartagena

Den Vormittag genießen wir am herrlichen Strand. Am Nachmittag erfolgt der Transfer nach Cartagena, wo wir am Abend ankommen. Bei einem ersten Rundgang durch die Altstadt erleben wir, warum Cartagena de Indias zu den schönsten Städten Südamerikas zählt. Am Abend können wir uns auf die Stadtmauer setzten und bei einem kühlen Bier die Eindrücke der Tour Revue passieren lassen.

Das Volk der Arhuacos, die Nachfahren der alten Tayrona-Zivilisation, bewohnen die Täler der Flüsse Palomino, Don Diego, San Miguel und Ancho. Ihre Bevölkerung wird auf ca. 10.000 Mitglieder geschätzt, die alle in den Ausläufern der Sierra Nevada de Santa Marta leben. Unsere so genannten "Älteren Brüder" kümmern sich um den natürlichen Schatz der Sierra, einen Berg, der in ihrer Kultur das Zentrum der Welt und die Quelle allen Lebens darstellt. Noch heute nehmen sie die Rolle der Hüter des kosmischen Gleichgewichts ein und gelten als eine der wertvollsten Ahnenkulturen des Planeten.
Von Santa Marta aus fahren wir entlang der Küstenstraße in das Dorf „Perico Aguao“. Hier werden wir von einem Gemeindeführer empfangen und nach einer kurzen Einführung beginnen wir eine Wanderung (2,5 km, ca. 45 Minuten) durch den tropischen Wald zum indigenen Dorf Katanzama, das an einem magischen Ort am Meer liegt. Der indigene Führer der Gemeinde führt uns durch die Häuser und Gemeinschaftsgebäude und erklärt uns die traditionelle Küche und die Kultur der Arhuacos. Von dort aus geht es weiter zu den Plantagen, wo wir mehr über die Landwirtschaft und die Arbeitsmaterialien erfahren. Anschließend versammeln wir uns an einem heiligen Ort um einen Baum, wo wir die Gelegenheit haben, mit einem Mamo - einem spirituellen Führer der Gemeinschaft - zu sprechen. Nach einem kurzen Besuch der Schule gehen wir zum Strand, wo wir ein köstliches Picknick genießen. Wer möchte, kann dabei lernen, wie die traditionellen Mochilas (Umhängetaschen) gestrickt werden. Zum Abschluss unserer Tour besuchen wir die Gemeinschaftsplantage und pflanzen gemeinsam mit den Einheimischen einen Baum, der in der Region heimisch ist.

Fahrzeug: 260 km / ca. 5 Stunden

Unterkunft: Hotel Don Pedro Heredia in Cartagena | Verpflegung: F, M, A

14. Reisetag: Stadtbesichtigung Cartagena

Nach einem typischen Frühstück an der Karibikküste geht es bei einer Stadtbesichtigung auf Erkundungstour der kolonialen Schätze Cartagena. Zunächst fahren wir zum ehemaligen Kloster La Popa, das auf einer Anhöhe liegt, hier bietet sich uns ein schöner Blick auf die Stadt. Anschließend besichtigen wir die Festung San Felipe und erfahren mehr darüber, wie sich die Spanier gegen Piratenangriffe im 17. und 18 Jahrhundert erfolgreich verteidigt haben. Zum Schluss unserer halbtägigen Besichtigung geht es in die Altstadt, die von einer meterdicken Mauer umrandet ist und mit ihren historischen Gassen und den zahlreichen Plätzen zum Schlendern und Verweilen einlädt
Am Nachmittag steht uns die Zeit zur freien Verfügung für eigene Entdeckungen.

Fahrzeug: ca. 20 km / ca. 1 Stunde

Unterkunft: Hotel Don Pedro Heredia in Cartagena | Verpflegung: F, M, A

15. Reisetag: Cartagena - Heimflug

Transfer zum Flughafen Cartagena, internationaler Heimflug (nicht im Reisepreis inkludiert). Es wird ein Gruppentransfer zur Verfügung gestellt. Sollte Ihr Abflug nicht mit dem Gruppentransfer übereinstimmen, gibt es die Möglichkeit, gegen Aufpreis einen individuellen Transfer zu buchen.

Fahrzeug: ca. 7 km / ca. 20 Min.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.10.2024	02.11.2024	✗	2.850 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Lokaler Deutsch sprechender MTB-Guide ab/bis ab Bogota / bis Cartagena
- Inlandsflüge von Bucaramanga über Bogotá nach Santa Marta
- 14 Übernachtungen in einfachen Hotels
- 14x Frühstück, 13 x Mittagessen, 14 x Abendessen
- Transfers/Fahrten lt. Programm
- Begleitfahrzeug
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Reisekrankenschutz
- Inlandsflüge von Bucaramanga über Bogotá nach Santa Marta
- 14 Übernachtungen in einfachen Hotels
- 14x Frühstück, 13 x Mittagessen, 14 x Abendessen
- Transfers/Fahrten lt. Programm
- Begleitfahrzeug
- Eintrittsgebühren lt. Programm

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Internationale Flüge nach Bogota / ab Cartagena
- Mountainbike selbst mitzubringen (oder Leihrad vor Ort gegen Gebühr)
- MTB Transport Gebühren auf den Flügen (variieren je nach Fluggesellschaft)
- Zusätzliche Mahlzeiten und Getränke
- Zusätzliche Ausflüge, Besichtigungen und Aktivitäten
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- 3-3

Generelle Hinweise

-

Weit schweift der Blick über grüne Andenlandschaften mit dichter Vegetation und tiefen Schluchten. Wüstenartige Hochtäler wechseln mit üppigem Urwald ab und inmitten von Kaffeeplantagen spüren Sie in den Dörfern die unglaubliche Lebensfreude der Kolumbianer. In den weißgetünchten kolonialen Dörfern und Städten mit ihrem charmanten Flair scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Bike-Erlebnis pur gibt es im Chicamocha Canyon auf herrlichen Mountainbike-Trails und tollen Downhills. Sie relaxen an feinsandigen Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark, umrahmt vom tropischen Regenwald und besuchen zum Abschluss die zauberhafte, farbenfrohe Kolonialstadt Cartagena, eine der schönsten Städte Südamerikas. Lassen Sie sich auf dieser einzigartigen Biketour von der Liebenswürdigkeit der Menschen, der Musik und der landschaftlichen Vielfalt Kolumbiens anstecken!

-

Jubiläumsreise zum Sonderpreis: 10.-24.02.2024

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.